

Didaktisches Fenster@UB

Beitrag von „FranziS.“ vom 25. November 2018 17:36

Zitat von Kiggie

Was wichtig ist: Welche Phase liegt in welcher Stunde. Bei dir klingt es nach einer Arbeitsphase, die einfach mehr Zeit benötigt? Oder lässt sich da zwischen verschiedenen Phasen noch ein Cut machen, womit du dann einsteigen kannst.

Denn Arbeitsphase unterbrechen damit man Begrüßen kann klingt für mich dann etwas holprig. Bei mir war der Schnitt immer nach einer bestimmten Phase und nicht innerhalb einer Phase.

Wie viel Zeit liegt bei dir dann noch in Arbeitsphase und wie viel in Sicherungsphase? Weiß ja nicht was die Schüler machen, aber könnte man nicht daraus eine reine Präsentation (Galeriegang) machen?

Merci 🙌 , für die sehr guten Hinweise und grundsätzlich, dass Du dies in einem UB und sogar UPP "getan" hast 😊

Also, genau - es klingt nach einer angedachten medialen Arbeitsphase in Politik, welche aufgrund von Medieneinsatz recht viel Zeit benötigt und somit keine 45 Minuten ausreichend sind.

Den Einstieg bzw. die Problemhinführung würde ich in den ersten 45 Minuten durchführen und insoweit verschriftlichen, dass der Besuch - insbesondere der FS - jenes erkennen kann.

Ich werde das Ganze einmal vorab in den nächsten Stunden durchspielen, damit die SuS mit der Methode etc. vertraut(er) sind und dann kann ich es genau einschätzen, wie viel Zeit in der Arbeitsphase und Sicherung liegen wird.

Denke, dass die Arbeitsphase doch noch gut 20/25 Minuten gehen wird, in welcher der Besuch vor Ort ist. Der Rest wäre die Sicherung bzw. Präsentation der Ergebnisse und Zusammenführung am Smartboard.

Für eine reine Präsentation wäre die Arbeitsphase vorab zu kurz und die Präsentation wird auch keine komplette Unterrichtsstunde von 45 Minuten Zeit in Anspruch nehmen, so mein Plan.

Aber Du hast recht, es wäre etwas holprig, wenn ich die Arbeitsphase der SuS unterbreche, nur um den Besuch zu begrüßen!

Hat vielleicht noch jemand eine Idee, wie man das geschickt lösen kann?! 😊